

# The Great Summer Tour: Eine queere Entdeckungsreise durch Europa

*In seinem Debütroman erzählt der Autor Julian Schäpertöns von der ersten großen Liebe, Selbstfindung und einem Sommer, den man nie vergisst – verpackt in eine nostalgische Reise durch das Europa der frühen 2000er.*

**Wie fühlt es sich an, wenn Freiheit plötzlich Angst macht? Wenn man unterwegs ist – nicht nur auf Reisen, sondern auch zu sich selbst? Der Debütroman „The Great Summer Tour“ von Julian Schäpertöns erzählt die Geschichte von Jonas, der im Sommer 2003 mit einem Interrail-Ticket durch Europa reist – und dabei nicht nur neue Städte, sondern auch sich selbst entdeckt.**

„The Great Summer Tour“ ist keine klassische Coming-out-Story. Es ist eine Geschichte über das langsame Hineinwachsen in die eigene Wahrheit. Über das Gefühl, unterwegs zu sein – innerlich und äußerlich. Über Widersprüche, Unsicherheiten und die kleinen Momente, in denen man spürt: Vielleicht war man nie falsch – nur immer am falschen Ort.

Zwischen Amsterdam und den Alpen, warmen Nächten und goldenen Spätsommertagen begegnet Jonas nicht nur fremden Orten, sondern auch unbekanntem Seiten an sich selbst. Er lernt, was Nähe bedeuten kann, wo Angst beginnt – und wann man bereit ist, zu sagen, wer man wirklich ist. Und dann trifft er auf Franz: warm, witzig, wach – und so selbstverständlich offen, wie Jonas es nie gelernt hat zu sein. Es ist eine Geschichte über leise Anziehung, über den Wunsch, gesehen zu werden, und die Angst, genau das zuzulassen.

## Eine Geschichte in einer Zeit, in der queeres Leben kaum sichtbar war

Dass die Geschichte im Jahr 2003 spielt, ist bewusst gewählt. Diese Zeit bringt nicht nur nostalgische Momente – handgeschriebene Postkarten, Telefonzellen, Musik auf dem Discman – sondern auch einen anderen gesellschaftlichen Zeitgeist. Schwule Figuren waren in Filmen und Serien meist klischeehaft gezeichnet, oft nur Randfiguren. „Schwul“ wurde noch viel zu oft als Schimpfwort benutzt. „Für viele Jugendliche war es damals deutlich schwieriger, sich zu outen – Homophobie war sichtbarer und gesellschaftlich weit verbreitet“, erklärt der Autor, der selbst in dieser Zeit in einer Kleinstadt im Ruhrgebiet aufgewachsen ist.

Auch Jonas spürt im Roman diese Spannungen, etwa als er alte Freunde in Österreich wiedertrifft – und merkt, dass Anderssein dort nicht willkommen ist. „The Great Summer Tour“ erzählt auch von diesen leisen Kämpfen, die queere Jugendliche damals (und oft auch heute noch) mit sich selbst und ihrem Umfeld geführt haben.

„Diese Geschichte ist für alle, die ihren Platz in der Welt noch suchen. Für queere Jugendliche, für alle, die aufbrechen wollen, auch wenn sie noch nicht wissen, wohin“, sagt Julian Schäpertöns. „Und für alle, die wissen, wie schwer es sein kann, sich selbst zu erlauben, frei zu sein.“

„The Great Summer Tour“ ist ab sofort als Taschenbuch für 14 Euro exklusiv bei Amazon erhältlich. Das Hardcover für 24 Euro kann in jeder Buchhandlung sowie online bestellt werden. Das E-Book gibt es bereits für 8,99 Euro.

Weitere Informationen zum Buch gibt es auf [Instagram](#), [Facebook](#), [TikTok](#) oder unter [www.thegreatsummertour.de](http://www.thegreatsummertour.de).

Alle Pressebilder in hoher Auflösung stehen unter [www.thegreatsummertour.de/presse/](http://www.thegreatsummertour.de/presse/) zum Download bereit.

### Bildnachweise:

01 Portrait: © Marcel Königshausen; 02-06 Portrait: © Tim Koke; 07-08 The Great Summer Tour - Buchcover: © Julian Schäpertöns; 09 Buchcover: © Lukas Brack / Julian Schäpertöns; 10 Taschenbuch: © Julian Schäpertöns

**Pressekontakt:**  
Julian Schäpertöns  
[kontakt@js-media.online](mailto:kontakt@js-media.online)  
01525-3686265

*The Great  
Summer Tour*

### Folge der Reise:

  The Great Summer Tour  
[@thegreatsummertour\\_2025](https://www.instagram.com/thegreatsummertour_2025)  
  The Great Summer Tour: Die Playlist

[www.thegreatsummertour.de](http://www.thegreatsummertour.de)